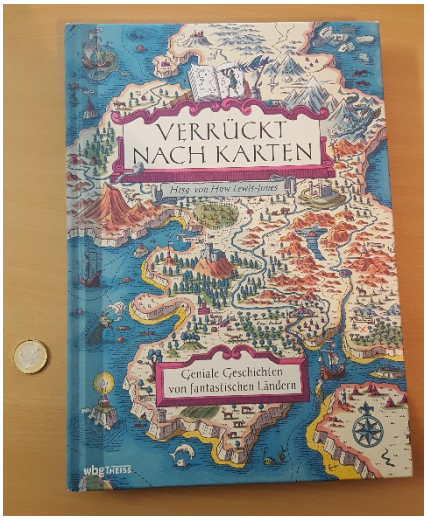
Verrückt nach Karten –

Geniale Geschichten von fantastischen Ländern

aus dem Englischen herausgegeben von Huw Lewis-Jones

Das vorliegende Buch „Verrückt nach Karten – Geniale Geschichten von fantastischen Ländern“ aus dem Englischen herausgegeben von Huw Lewis-Jones ist ein wahres Schmuckstück für meine kleine Bibliothek: Der Schmutzband des Hardcovers ist mit einer Karte bedruckt, die bereits vor dem Aufschlagen meine Abenteuerlust angeheizt und die Vorfreude, die jeder kennt der ein neues Buch öffnet, noch erhöht hat. Optisch macht dieses Buch jedenfalls schon mal einiges her und man bekommt bei der Größe und Aufmachung das Gefühl nicht los, einen richtigen Atlas in der Hand zu halten. Die Seiten sind schön dick und griffig und die teilweise mehrseitigen und ganzseitigen Abbildungen, Skizzen und dargestellten Schmutzbänder anderer Bücher sind optisch sehr ansprechend.



Inhaltlich gliedert sich das Buch grob in drei Teile allgemein über literarische Karten, die Entstehungsgeschichte zahlreicher anderer und die Kunst des Kartenlesens. Dabei befinden sich in jedem Teil mehrere Unterkapitel, die häufig Bezug auf mehrere Karten nehmen, von zahlreichen Gastautoren. Diese erzählen persönliche Anekdoten aus ihrem eigenen Leben, referieren über historische Verläufe der Kartografie oder geben Geschichten über die Entstehungsgeschichte von Karten aus erster Hand zum Besten (viele der Autoren haben selber an den berühmtesten Karten, die man so kennt, mitgewirkt).

Dabei nimmt man so viele Leseempfehlungen anderer Bücher mit, dass sich meine persönliche Lese-Bucketlist sicherlich um 2 bis 3 Jahre verlängert hat ….

Wenngleich mir die meisten Karten persönlich unbekannt waren, so erkannte ich doch die Karte des Herumtreibers aus Harry Potter, die bekannte Übersichtskarte aus den Asterix- und Obelix-Bänden oder die Karte von Mittelerde aus „Der Hobbit“ sehr wohl wieder und habe mich an schöne Lesemomente zurückerinnert.

Die Lektüre hat mir viel Spaß gemacht – ich konnte mit dieser allerdings erst starten, nachdem ich mir jede Abbildung aus Spannung vorher einmal angeguckt habe.

Für einen Buchliebhaber, Abenteurer oder Phantasten ein Muss und das Geld wirklich wert.

Leopold Böhm